

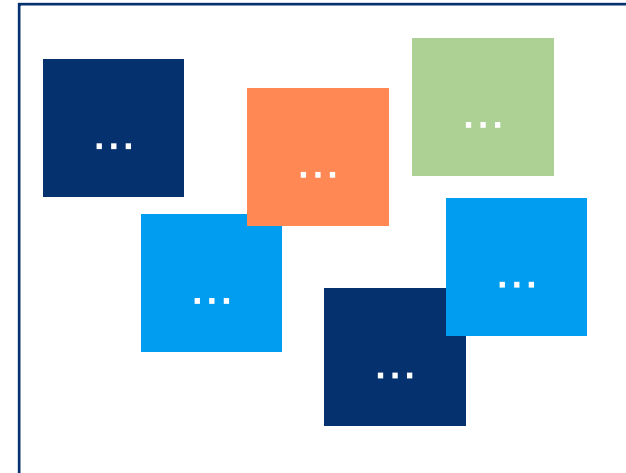
Warum nicht mal hybrid? Umsetzung von hybriden Deutschkursen in ländlichen Räumen

Workshop im Rahmen der Konferenz „Migration in
ländlichen Räumen – Mehr Teilhabe für mehr
Miteinander!“

13.06.2024

Check-In

Was interessiert Sie am meisten mit Blick auf hybride Deutschkurse in ländlichen Räumen?



Hybride Deutschkurse im Kreis Lippe überwinden infrastrukturelle und individuelle Barrieren für Sprachkursteilnehmende

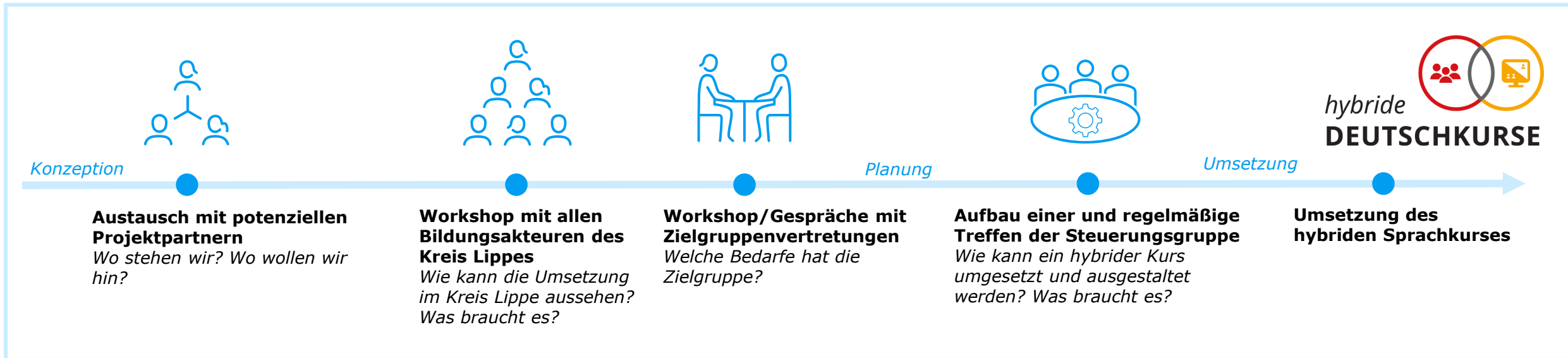
- In ländlichen Flächenkreisen wie der Kreis Lippe haben zugewanderte Personen oftmals geringe Möglichkeiten Sprachkurse zu besuchen.
- Dies hängt einerseits damit zusammen, dass **innerhalb der Kommunen nicht genügend Teilnehmende** zusammenkommen. Andererseits sind die **Angebote in den einzelnen Orten oftmals nicht zu den individuellen Sprachständen** passend.
- Erschwerend kommt hinzu, dass die **Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln schlecht aufgestellt** ist und potenzielle Sprachkursteilnehmende schwerlich in andere Kommunen kommen, um dort ein Sprachkurs wahrzunehmen.
- Im Kreis Lippe kommen nun **hybride Deutschkurse** zum Einsatz, um die Menschen mit Sprachkursangeboten zu erreichen, bei denen das bisher nicht gelang – weil das Anforderungsniveau nicht zu den Sprachkompetenzen, die Kurse zeitlich nicht zu den Lebensumständen passten oder die Entfernungen zwischen Wohnquartier und Kursstandort zu groß waren.
- Durch die hybride Gestaltung der Kursveranstaltungen werden die **infrastrukturellen Nachteile des ländlichen Raumes überwunden**, durch die Ausrichtung auf die Teilnehmenden die **individuellen Lebensumstände** berücksichtigt.

Geografische Informationen zum Kreis Lippe in NRW*

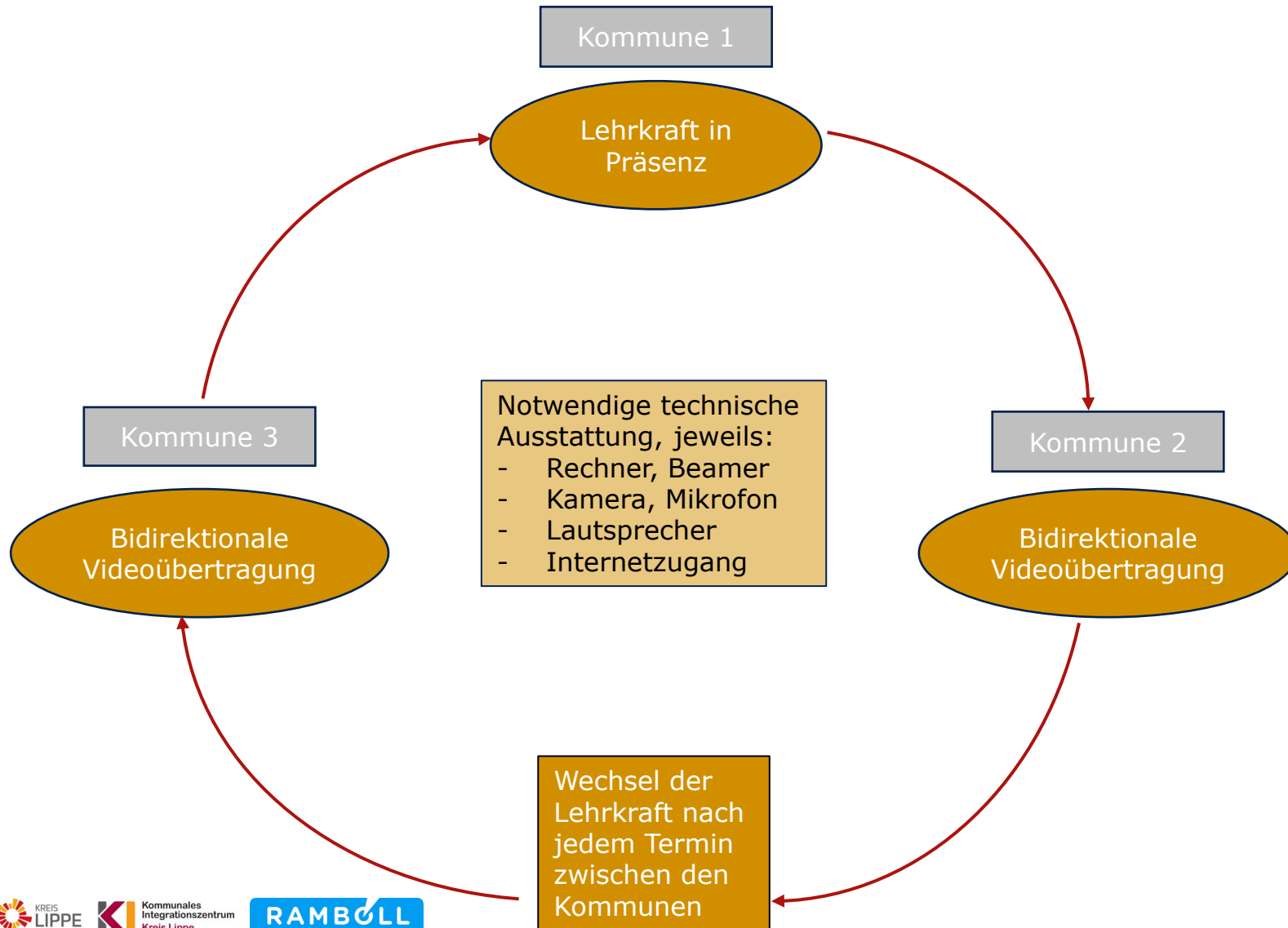


* Maximale Nord-Süd-Ausdehnung in km =45
Maximale West-Ost-Ausdehnung in km = 50
Gesamtfläche des Kreises Lippe in qkm =1.246,38

Die Beteiligung relevanter Akteure und der Zielgruppen ist essenziell zur Konzeption eines bedarfsorientierten Kurses

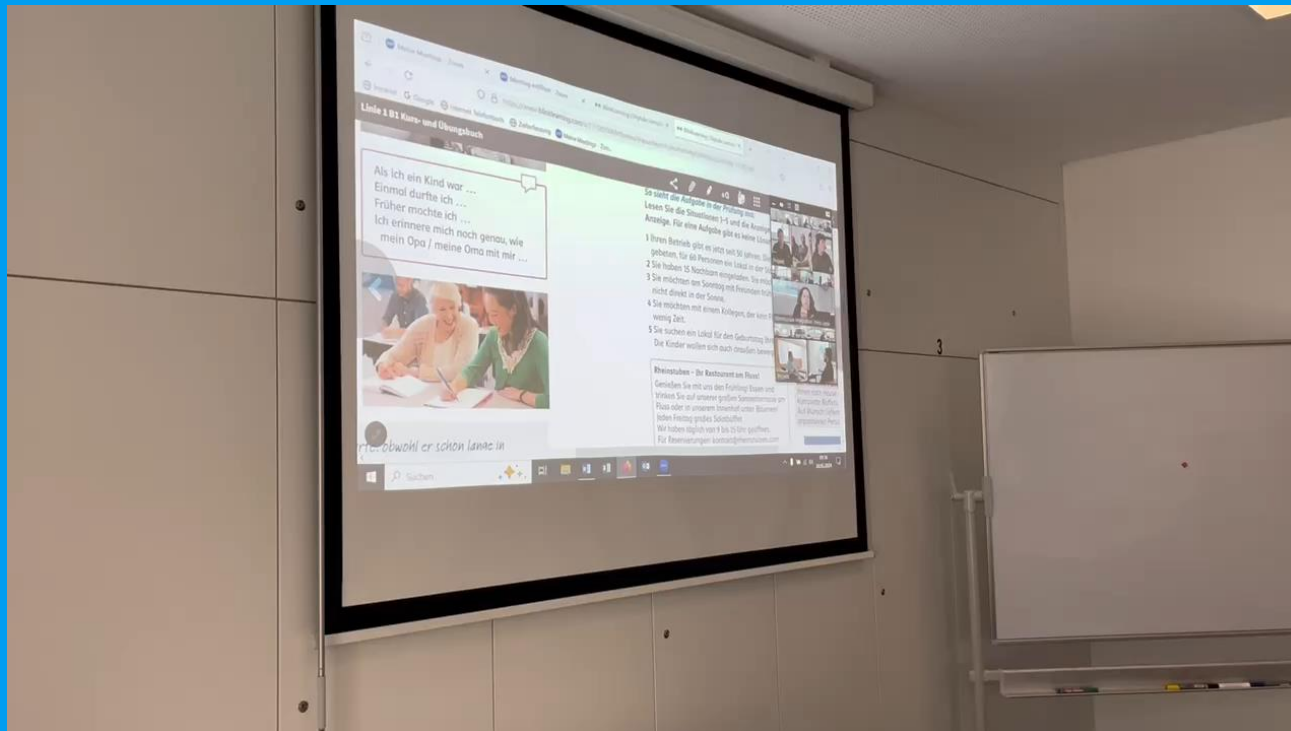


Kursstruktur und -aufbau



- In diesem Kursformat unterscheidet es sich von ähnlichen Bildungsangeboten dadurch, dass die Kursteilnehmenden für jede Unterrichtseinheit immer im **selben Klassenraum** zusammenkommen.
- Die Besonderheit liegt darin, dass nicht die Teilnehmenden zwischen verschiedenen Orten wechseln, sondern die **Lehrkraft nach jedem Kursdatum zwischen den verschiedenen Kommunen rotiert**, um den Unterricht zu erteilen.

Video-Einblicke aus dem Klassenraum I



Video-Einblicke aus dem Klassenraum II



hybride 
DEUTSCHKURSE

Ausgestaltung des Kurses

Die Organisation des Sprachkurses erfolgt gemeinsam mit den Volkshochschulen. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt über Netzwerk Lippe.

Zielgruppen	Personen, die ein A2-Zertifikat vorweisen können
Umfang des Kurses	160 Einheiten à 45 Minuten/ zweimal die Woche
Standorte	Umsetzung in drei Kommunen
Technische Ausstattung	(W-)Lan, Rechner, Beamer, Lautsprecher, Kamera
Qualitätssicherung und Evaluation	Klassische Sprachkursevaluation über die VHS
Finanzierung	Aktuell über Fördermittel der Robert Bosch Stiftung; langfristige Finanzierung über BAMF geplant
Personal	Eine Kursleitung, Unterstützungskraft jeweils an den Standorten

Das Wichtigste in Kürze

- Hybride Deutschkurse ermöglichen es, durch das Überwinden von infrastrukturellen und individuellen Barrieren die **Teilhabechancen von (Neu-)Zugewanderten zu verbessern.**
- Eine erfolgreiche Umsetzung des Kurses ist möglich, wenn **alle relevanten Akteure** einer Region einbezogen werden.
- Die **Zusammenarbeit mit relevanten Akteuren** (z. B. Job Center und Netzwerk Lippe) vergrößert die **Zielgruppenerreichung.**
- Eine bedarfsorientierte Ausrichtung ist nur möglich, wenn **Zielgruppen beteiligt** werden!
- Die Umsetzung des Kurses sollte, wie bei vergleichenden Formaten, **regelmäßige Evaluationen** beinhalten, um den Kurs stets an den Bedarfen der Zielgruppen auszurichten.
- Die Umsetzung eines hybriden Kurses ist kostspielig – **Finanzierungswege sollten frühzeitig** identifiziert werden!

Diskussion



Ansprechpersonen

Dr. Frank Oliver Klute
05231 62 1483
f.klute@kreis-lippe.de

Sara El-Madani
0173 5691670
sara.el-madani@ramboll.com